Informationen zur Datenverarbeitung

Im Zusammenhang mit Verwaltungsverfahren im Rahmen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes sowie des Kinder- und Jugendzahngesundheitsdienstes werden personenbezogene Daten verarbeitet. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kreis Gütersloh
Die Landrätin
Herzebrocker Straße 140
33334 Gütersloh
Telefon: 05241/85 - 0 Fax: 05241/85 - 4000
E-Mail: Kreisverwaltung@kreis-guetersloh.de

2. Angaben zur Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Datenschutzbeauftragte des Kreises Gütersloh
Herzebrocker Straße 140
33334 Gütersloh
Tel.: 05241/85 – 1126
E-Mail: datenschutzbeauftragte@kreis-guetersloh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Die personenbezogenen Daten werden verarbeitet zur Förderung der Gesundheit und Zahngesundheit von Kindern und Jugendlichen, Schutz vor Gesundheitsgefahren, Wahrnehmung des schulärztlichen Dienstes, insbesondere der Durchführung von Schuleingangsuntersuchungen.

b) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind Art. 6 Abs. 1 lit. a), c), Abs. 3, Art. 9 DSGVO i.V.m. §§ 3, 4 Datenschutzgesetz NRW, §§ 35, 54 Schulgesetz NRW, §§ 11, 12 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst des Landes Nordrhein-Westfalen, § 1 Ausbildungsordnung Grundschule, § 4 des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kinderschutz, § 9 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW).

4. Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/innen

Die personenbezogenen Daten werden weitergegeben an die Abteilung Gesundheit des Kreises Gütersloh sowie bei schulärztlichen Untersuchungen in erforderlichem Umfang nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften an die Schule. Bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung besteht die Möglichkeit einer Datenweiterleitung an das zuständige Jugendamt. Sollten Anhaltspunkte hinsichtlich der Begehung von Ordnungswidrigkeiten oder Straftaten vorliegen, werden die Daten an das zuständige Schulamt weitergeleitet.

5. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Daten werden gemäß Art. 17 DSGVO gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben worden oder in sonstiger Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind. Die Aufbewahrungsdauer beläuft sich längstens auf einen Zeitraum von 10 Jahren, § 11 Abs. 6 ÖGDG NRW.

6. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Die personenbezogenen Daten werden weder an einen Empfänger weitergegeben, der sich außerhalb der Europäischen Union (in einem Drittland) befindet, noch an eine internationale Organisation.

7. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Datenkategorien werden verarbeitet:

a) von den zu untersuchenden Kindern und Jugendlichen, Schülerinnen und Schülern: Stammdaten (Familienname, Vorname), Adressdaten (Anschrift, Erreichbarkeit), Geburtsdatum, Gesundheitsdaten, ethnische Zugehörigkeit

b) ggf. von deren Erziehungsberechtigten / Betreuern / Vormündern: Stammdaten und Adressdaten

8. Betroffenenrechte

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf **Auskunft** darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf **Berichtigung oder Vervollständigung,** wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO).

9. Datenerhebung bei anderen Stellen

Die Abteilung Gesundheit kann zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen personenbezogene Daten auch bei anderen öffentlichen und nicht-öffentlichen Stellen oder Personen erheben. Dies können sein: Einwohnermeldeämter der Städte und Gemeinden, Schulen in Zusammenhang mit der Schulgesundheitspflege, Eltern der zu untersuchenden Kinder, evtl. Arztberichte, Kindertageseinrichtungen, sofern der Einrichtung eine entsprechende Einwilligung der Erziehungsberechtigten vorliegt.

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Soweit Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit **Beschwerde** einzulegen:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0 Telefax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de